

Nachtrag

gemäß § 16 Absatz 1 Wertpapierprospektgesetz

vom 15. März 2018

zu Basisprospekten der

Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH
Frankfurt am Main

(die "Emittentin")

jeweils mit der Garantin

The Goldman Sachs Group, Inc.
Vereinigte Staaten von Amerika

(die "Garantin")

Dieser Nachtrag der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH bezieht sich auf die folgenden

Basisprospekte:

Basisprospekt für Wertpapiere (begeben als Zertifikate, Anleihen oder

Optionsscheine) vom 22. Januar 2018 sowie

Basisprospekt für Open End Faktor Zertifikate vom 14. November 2017.

Gegenstand dieses Nachtrags (der "**Nachtrag**") ist die Veröffentlichung des Geschäftsberichts gemäß Form 10-K für das zum 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr (der "**Bericht**") am 26. Februar 2018 und das neu gebilligte englischsprachige Registrierungsformular der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH und der The Goldman Sachs Group, Inc. vom 14. März 2018 (das "**Registrierungsformular**"). Der Bericht wurde von der Garantin am 26. Februar 2018 bei der US Securities and Exchange Commission (die "**SEC**") eingereicht. Das Registrierungsformular und der Bericht werden in Form eines Verweises in die in der Tabelle (Seite 17, die "**Tabelle**") aufgeführten Basisprospekte (die "**Prospekte**") aufgenommen. Das Registrierungsformular und der Bericht werden zur kostenlosen Ausgabe bei der Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main, bereitgehalten.

Die in den Prospekten (in der durch die jeweiligen letzten Nachträge aktualisierten Fassung) enthaltenen Informationen werden wie folgt aktualisiert:

Alle Bezugnahmen in den Prospekten auf das englischsprachige "Registrierungsformular der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH und der The Goldman Sachs Group, Inc. vom 28. Februar 2017 (wie nachgetragen durch die Nachträge vom 18. April 2017, vom 12. Mai 2017, vom 30. Juni 2017, vom 19. Juli 2017, vom 7. August 2017, vom 1. September 2017, vom 19. September 2017, vom 18. Oktober 2017, vom 6. November 2017, vom 5. Januar 2018 und vom 18. Januar 2018)" sind als Bezugnahmen auf das englischsprachige "Registrierungsformular der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH und der The Goldman Sachs Group, Inc. vom 14. März 2018" zu verstehen.

*1. Für die Prospekte wird im Abschnitt "**I. Zusammenfassung**" unter "**Punkt B.4b**" des Unterabschnitts "**I. Informationen bezüglich der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH als Emittentin**" auf der unter **Punkt 1** in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Text wie folgt ersetzt:*

"Die Emittentin geht von einem erneuten Anstieg der Emissionstätigkeit im Geschäftsjahr 2018 aus. Es wird von einem gestärkten Interesse an Hebelprodukten, insbesondere Optionsscheinen und Turbos, sowie strukturierten Produkten ausgegangen. Eine Erweiterung des Angebots von Hebel- und strukturierten Produkten ist geplant, insbesondere im Bereich der Optionsscheine, Discount- und Faktorenzertifikate. In einem volatilen Marktumfeld wird aufgrund von Barriereereignissen mit regelmäßigen Nachemissionen von Turbo-Optionsscheinen, Mini-Futures und Bonus-Zertifikaten gerechnet. Zusätzlich ist die Einführung von weiteren Hebelprodukttypen für das Geschäftsjahr geplant. Die Weiterentwicklung der Automatisierung im Emissionsprozess erlaubt eine weitgehende vollautomatische Emission neuer strukturierter Produkte. In den Niederlanden besteht aufgrund der Gestaltung von Wertpapieren ausschließlich ohne vorbestimmtes Fälligkeitsdatum nicht die Notwendigkeit der Nachemissionen im niedriggehebelten Bereich. Es wird mit einer zum aktuellen Niveau vergleichbaren Emissionstätigkeit gerechnet. Die Emittentin ist in die firmenweiten Überlegungen zum EU-Austritt Großbritanniens bezüglich potentieller Auswirkungen auf das Geschäftsmodell der Emittentin einbezogen."

2. Für die Prospekte wird im Abschnitt "I. Zusammenfassung" unter "Punkt B.12" im Unterabschnitt "1. Informationen bezüglich der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH als Emittentin" auf der unter Punkt 2 in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Text wie folgt ersetzt:

"Die folgende Tabelle enthält ausgewählte Finanzinformationen bezüglich der Emittentin, die den geprüften Abschlüssen vom 31. Dezember 2017 bzw. 31. Dezember 2016 jeweils für das am 31. Dezember 2017 bzw. 31. Dezember 2016 geendete Geschäftsjahr entnommen sind:

Informationen zur Gewinn- und Verlustrechnung		
	Für das Geschäftsjahr	
	1. Januar - 31. Dezember 2017	1. Januar - 31. Dezember 2016
	<i>(EUR)</i>	
Steuern vom Einkommen	-278.361,25	-270.600,86
Jahresüberschuss	652.821,73	517.184,02

Bilanzinformationen		
	31. Dezember 2017	31. Dezember 2016
	<i>(EUR)</i>	
Summe der Aktiva	6.466.271.258,32	6.047.710.358,96
Summe des Eigenkapitals	4.504.784,89	3.851.963,16

Seit dem Stichtag des letzten veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses (31. Dezember 2017) hat es keine wesentlichen negativen Veränderungen in den Geschäftsaussichten der Emittentin gegeben.

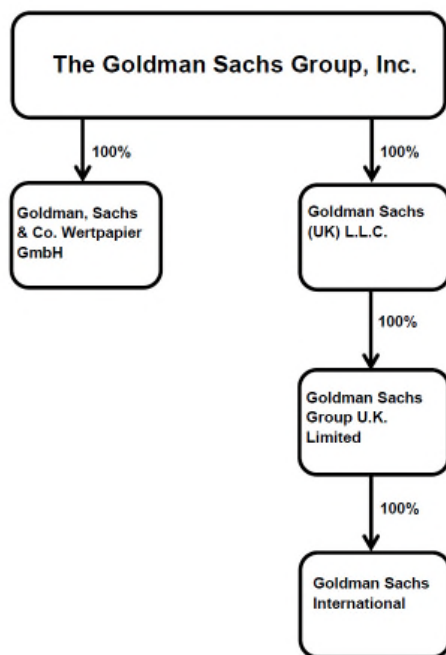
Nicht anwendbar. Seit dem Stichtag des letzten veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses (31. Dezember 2017) sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder Handelsposition der Emittentin eingetreten."

3. Für die Prospekte wird im Abschnitt "I. Zusammenfassung" unter "Punkt B.19 (B.4b)" des Unterabschnitts "2. Informationen bezüglich der The Goldman Sachs Group, Inc. als Garantin" auf der unter Punkt 3 in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Text wie folgt ersetzt:

"Die Geschäftsaussichten der Garantin für das restliche Jahr 2018 werden, möglicherweise nachteilig, von Entwicklungen der globalen, regionalen und nationalen Wirtschaft – einschließlich der Vereinigten Staaten – sowie von Kursentwicklungen und Aktivitäten in Finanz-, Rohstoff-, Devisen- und anderen Märkten, Zinsschwankungen, politischen und militärischen Entwicklungen in der ganzen Welt, Kundenaktivitäten und rechtlichen sowie regulatorischen Entwicklungen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern, in denen die Garantin geschäftlich tätig ist, beeinflusst werden."

4. Für die Prospekte wird im Abschnitt "I. Zusammenfassung" unter "Punkt B.19 (B.5)" in Unterabschnitt "2. Informationen bezüglich der The Goldman Sachs Group, Inc. als Garantin" auf der unter Punkt 4 in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Text wie folgt ersetzt:

"Die Garantin ist eine Bankholdinggesellschaft (Bank Holding Company) und eine Finanzholdinggesellschaft (Financial Holding Company) nach U.S.-amerikanischem Recht. Die Garantin ist die Muttergesellschaft der Goldman Sachs Gruppe. Im Folgenden ist die Organisationsstruktur der Goldman Sachs Gruppe dargestellt:



Hinweis: Die genannten Anteile gelten für direkte Beteiligungen durch Stammaktien oder entsprechende Instrumente."

5. Für die Prospekte wird im Abschnitt "I. Zusammenfassung" unter "Punkt B.19 (B.12)" im Unterabschnitt "2. Informationen bezüglich der The Goldman Sachs Group, Inc. als Garantin" auf der unter Punkt 5 in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Text wie folgt ersetzt:

"Die folgende Tabelle enthält ausgewählte Finanzinformationen bezüglich der Garantin, die dem geprüften konsolidierten Konzernabschluss vom 31. Dezember 2017 jeweils für das am 31. Dezember 2017 bzw. 31. Dezember 2016 geendete Geschäftsjahr entnommen sind:

Informationen zur Ertragslage		
	Für das Geschäftsjahr	
	1. Januar - 31. Dezember 2017	1. Januar - 31. Dezember 2016
	<i>(in Mio. USD)</i>	
Gesamtumsatz (ohne Zinserträge)	29.141	28.021
Umsatz einschließlich Zinserträgen	32.073	30.608

Ergebnis vor Steuern	11.132	10.304
----------------------	--------	--------

Bilanzinformationen		
	31. Dezember 2017	31. Dezember 2016
	<i>(in Mio. USD)</i>	
Summe der Aktiva	916.776	860.165
Summe der Verbindlichkeiten	834.533	773.272
Summe Eigenkapital	82.243	86.893

Seit dem Stichtag des letzten veröffentlichten geprüften konsolidierten Konzernabschlusses (31. Dezember 2017) sind keine wesentlichen Veränderungen in den Geschäftsaussichten (Trendinformationen) der Garantin eingetreten, welche die Fähigkeit der Garantin zur Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten aus der Garantie gefährden können.

Nicht anwendbar. Seit dem Stichtag des letzten veröffentlichten geprüften konsolidierten Konzernabschlusses (31. Dezember 2017) sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder Handelsposition der Goldman Sachs Gruppe eingetreten."

6. Für die Prospekte wird im Abschnitt "**I. Zusammenfassung**" unter "**Punkt B.19 (B.15)**" in Unterabschnitt "**2. Informationen bezüglich der The Goldman Sachs Group, Inc. als Garantin**" auf der unter auf der unter **Punkt 6** in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Absatz wie folgt ersetzt:

"Goldman Sachs ist eine globale Investment Banking, Wertpapier- und Anlageverwaltungsgesellschaft, die ihrem bedeutenden und breit gestreuten Kundenstamm, zu dem Unternehmen, Finanzinstitutionen, Regierungen und vermögende Kunden gehören, eine breite Spanne an Finanzdienstleistungen bietet.

Goldman Sachs betreibt Geschäft in den folgenden Segmenten:

- 1) *Investment Banking*: Der Bereich Investment Banking beinhaltet:
 - *Financial Advisory*, was strategische Beratungsaufträge im Hinblick auf Fusionen und Übernahmen, Veräußerungen von Vermögenswerten, gesellschaftsrechtliche Abwehrmaßnahmen, Restrukturierungen, Abspaltungen und Risikomanagement sowie derivative Transaktionen, die im direkten Zusammenhang mit solchen Beratungsaufträgen für Kunden stehen, umfasst; und
 - *Underwriting*, was öffentliche Angebote und Privatplatzierungen (einschließlich lokaler und grenzüberschreitender Transaktionen und Akquisitionsfinanzierungen) einer Vielzahl von Wertpapieren und anderen Finanzinstrumenten, einschließlich Darlehen, sowie derivative Transaktionen, die im direkten Zusammenhang mit solchen Übernahmetätigkeiten für Kunden stehen, umfasst.
- 2) *Institutional Client Services*: Der Bereich Institutional Client Services beinhaltet:
 - *Fixed Income, Currencies and Commodities Client Execution*, was die Ausführung von Kundengeschäften im Zusammenhang mit dem Market Making sowohl in Barmittel als auch in derivativen Finanzinstrumenten für Zinsprodukte, Kreditprodukte, Hypothekendarlehen, Währungen und Rohstoffe umfasst; sowie
 - *Equities*, was die Ausführung von Kundengeschäften im Zusammenhang mit dem Market Making

für Aktienprodukte umfasst, und Kommissionen und Provisionen aus der Abwicklung von Transaktionen institutioneller Kunden an den wichtigsten Wertpapier-, Options- und Futuresbörsen weltweit, sowie außerbörslichen Transaktionen. *Equities* umfasst auch das Wertpapierdienstleistungsgeschäft, welches Finanzierungen, Wertpapierdarlehen sowie andere Prime Brokerage-Dienstleistungen für institutionelle Kunden, einschließlich Hedge Fonds, Publikumsfonds (*Mutual Funds*), Pensionsfonds und Stiftungen bietet. Der Bereich *Equities* generiert seinen Umsatz hauptsächlich aus den erhaltenen Zinsen oder Gebühren.

- 3) *Investing & Lending: Investing and Lending* beinhaltet Investitionen und Darlehensgewährungen durch Goldman Sachs (einschließlich der Kreditaktivitäten), an Kunden für Finanzierungen. Diese Investitionen, die teilweise konsolidiert sind, und die Darlehen sind typischerweise längerfristig. Goldman Sachs investiert - teils konsolidiert - direkt durch ihr Geschäft mit Geschäftsbanken (*merchant banking business*) und ihre Gruppe für spezielle Situationen (*special situations group*) und indirekt über Fonds, welche von ihr verwaltet werden, in Schuldverschreibungen und Darlehen, Staatspapiere und Private Equity Wertpapiere, Infrastruktur- und Immobilienesellschaften. Ebenfalls vergibt Goldman Sachs unbesicherte Kredite an Einzelpersonen über ihre digitale Plattform.
- 4) *Investment Management*: Investment Management beinhaltet Dienstleistungen im Bereich der Anlageverwaltung und das Angebot von Anlageprodukten (hauptsächlich durch separat verwaltete Konten und gemischte Vehikel (*commingled vehicles*), wie Publikumsfonds (*Mutual Funds*) und private Anlagefonds) in allen gängigen Anlageklassen für eine Vielzahl von institutionellen und privaten Kunden. Ferner bietet Goldman Sachs Vermögensberatungsdienstleistungen, einschließlich Portfolio Management Finanzberatung, sowie Brokerage- und andere Transaktionsdienstleistungen für vermögende Einzelpersonen und Familien an."

7. Für die Prospekte wird im Abschnitt "**I. Zusammenfassung**" unter "**Punkt D.2**" des Unterabschnitts "**Mit der Garantin verbundene Risikofaktoren**" auf der unter **Punkt 7** in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Absatz wie folgt ersetzt:

"Als Teil eines globalen Finanzdienstleistungskonzerns ist die Garantin den folgenden Risiken ausgesetzt:

- Das Geschäft von Goldman Sachs wurde und kann auch weiterhin durch Ereignisse auf den globalen Finanzmärkten und durch die allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen negativ beeinflusst werden.
- Die Geschäftstätigkeit von Goldman Sachs und ihrer Kunden sind weltweit Gegenstand weitreichender und einschneidender Regulierungen.
- Das Geschäft von Goldman Sachs wurde und kann von fallenden Anlagewerten negativ beeinflusst werden. Dies trifft insbesondere auf Geschäfte zu, in denen sie netto "Long" Positionen hält oder Gebühren erhält, welche auf dem Wert der verwalteten Vermögenswerte basieren, oder im Fall von Geschäften, bei denen sie Sicherheiten erhält oder stellt.
- Das Geschäft von Goldman Sachs wurde und kann von Störungen an den Kreditmärkten, einschließlich des eingeschränkten Zugangs zu Krediten sowie von erhöhten Kosten für den Erhalt eines Kredits, negativ beeinflusst werden.
- Die Market Making-Aktivitäten von Goldman Sachs wurden und können durch Veränderungen in der Höhe der Marktvolatilität beeinflusst werden.

- Die Geschäftsbereiche Investment Banking (*Investment Banking*), Ausführung von Kundengeschäften (*Client Execution*) und Anlageverwaltung (*Investment Management*) von Goldman Sachs wurden negativ beeinflusst und können auch in Zukunft aufgrund von Marktunsicherheit und mangelndem Vertrauen unter Investoren und Unternehmensleitern aufgrund des allgemeinen Rückgangs geschäftlicher Aktivitäten und anderer unvorteilhafter wirtschaftlicher bzw. geopolitischer Bedingungen oder unvorteilhafter Marktbedingungen negativ beeinflusst werden.
- Der Geschäftsbereich Anlageverwaltung (*Investment Management*) von Goldman Sachs kann durch das schlechte Anlageergebnis ihrer Anlageprodukte oder einer Kundenpräferenz für andere Produkte als solche, die Goldman Sachs anbietet oder für Produkte, die niedrigere Gebühren generieren, negativ beeinflusst werden.
- Bei Goldman Sachs können Verluste aufgrund von ineffektiven Risikomanagementverfahren und -strategien entstehen.
- Die Liquidität, die Profitabilität und allgemein die Geschäftstätigkeit von Goldman Sachs können negativ beeinflusst werden, falls Goldman Sachs der Zugang zu Fremdkapitalmärkten oder der Verkauf von Vermögen nicht möglich sein sollte oder falls das Credit Rating von Goldman Sachs herabgestuft werden sollte oder falls die Credit Spreads von Goldman Sachs erhöht werden.
- Falls die Identifizierung und eine Adressierung von möglichen Interessenkonflikten nicht angemessen erfolgt, kann das Geschäft von Goldman Sachs negativ beeinflusst werden.
- Ein Ausfall in den operationellen Systemen oder der Infrastruktur dieser Systeme von Goldman Sachs, oder denen von dritten Parteien, als auch menschliches Versagen, können die Liquidität von Goldman Sachs beeinträchtigen, die Geschäftstätigkeit stören, zur Offenlegung vertraulicher Informationen führen, die Reputation von Goldman Sachs schädigen oder zu Verlusten führen.
- Ein Scheitern beim Schutz der Computersysteme, der Netzwerke und von Informationen von Goldman Sachs sowie von Kundeninformationen gegen Internetangriffe und ähnliche Bedrohungen, können die Fähigkeit von Goldman Sachs beeinträchtigen, die Geschäfte zu betreiben, zur Enthüllung, Entwendung oder Vernichtung vertraulicher Informationen führen, die Reputation von Goldman Sachs schädigen oder zu Verlusten führen.
- Die Garantin ist eine Holdinggesellschaft und ist im Hinblick auf ihre Liquidität von Zahlungen ihrer Tochtergesellschaften, die zahlreichen Beschränkungen unterliegen, abhängig.
- Die Anwendung von Regulierungsstrategien und Anforderungen im Zusammenhang mit der Abwicklung von großen Finanzinstituten in US- und Nicht-US-Rechtsordnungen können zu einem erhöhten Verlustrisiko für Inhaber von Wertpapieren der Garantin sowie von Wertpapieren, die durch die Garantin garantiert werden, führen.
- Die Anwendung der Abwicklungsstrategien der Garantin können zu einem erhöhten Verlustrisiko für Inhaber von Wertpapieren der Garantin sowie von Wertpapieren, die durch die Garantin garantiert werden, führen, darüber hinaus kann die Nichtbehebung von Mängeln in ihrem Abwicklungsplan die Garantin erhöhten regulatorischen Anforderungen unterwerfen.
- Das Geschäft, die Profitabilität und die Liquidität von Goldman Sachs könnte durch eine Verschlechterung der Kreditqualität oder den Ausfall von Geschäftspartnern von Goldman Sachs, die Goldman Sachs Geld, Wertpapiere oder andere Vermögenswerte schulden oder deren Wertpapiere und Verpflichtungen Goldman Sachs als Gläubiger hält, negativ beeinflusst werden.

- Die Konzentration von Risiken erhöht die Wahrscheinlichkeit von erheblichen Verlusten in den Tätigkeitsbereichen Market Making, Übernahmen (*Underwriting*), Investitionen und Darlehensgewährung von Goldman Sachs.
- Die Finanzdienstleistungsindustrie ist einem intensiven Wettbewerb unterworfen und steht auch in Wechselbeziehungen zueinander. Der intensive Wettbewerb untereinander kann sich negativ auf die Möglichkeit der Geschäftsentwicklung von Goldman Sachs auswirken. Der Umstand, dass ein signifikantes Transaktionsvolumen zwischen einer begrenzten Anzahl von Mitgliedern der Finanzindustrie stattfindet, erhöht das Risiko von Vorwürfen, dass diese Unternehmen unerlaubt zusammengewirkt haben, um Märkte oder Marktpreise zu manipulieren, einschließlich Vorwürfen, dass kartellrechtliche Bestimmungen verletzt worden sind.
- Goldman Sachs ist erhöhten Risiken ausgesetzt, da neue Geschäftsinitiativen dazu führen, dass Transaktionen mit einer größeren Anzahl von Kunden und Gegenparteien, neuen Anlageklassen und in neuen Märkten durchgeführt werden.
- Die Ergebnisse von Goldman Sachs können durch die Zusammensetzung des Kundenstamms von Goldman Sachs in negativer Weise beeinträchtigt werden.
- Derivative Transaktionen und Verzögerungen bei der Abwicklung können bei Goldman Sachs zu unerwartetem Risiko und potenziellen Verlusten führen.
- Bestimmte Geschäfte von Goldman Sachs und das Funding von Goldman Sachs können durch Veränderungen der Referenzzinssätze, Währungen, Indizes, Körbe oder ETFs, die auf Produkte, die von Goldman Sachs angeboten werden oder Finanzierungen, die Goldman Sachs erbringt, bezogen sind, negativ beeinflusst werden.
- Das Geschäft von Goldman Sachs kann negativ beeinflusst werden, wenn es Goldman Sachs nicht gelingt, qualifizierte Mitarbeiter einzustellen und zu halten.
- Goldman Sachs kann durch zunehmende staatliche und regulatorische Überwachung oder durch Negativschlagzeilen negativ beeinflusst werden.
- Eine wesentliche rechtliche Haftung von Goldman Sachs oder signifikante regulatorische Maßnahmen gegen Goldman Sachs könnten wesentliche negative finanzielle Auswirkungen auf Goldman Sachs haben oder signifikante Reputationsschäden verursachen, welche die Geschäftsaussichten von Goldman Sachs erheblich beeinträchtigen könnten.
- Das Wachstum des elektronischen Handels und die Einführung von neuen Handelstechnologien können eine negative Auswirkung auf das Geschäft von Goldman Sachs haben und den Wettbewerb verstärken.
- Die Aktivitäten von Goldman Sachs im Rohstoffbereich, insbesondere die Geschäftstätigkeiten im Bereich der physischen Rohstoffe, unterwerfen Goldman Sachs umfangreicher Regulierung und bringen bestimmte Risiken einschließlich Umwelt-, Reputations- und andere Risiken mit sich, die Goldman Sachs erheblichen Verpflichtungen und Kosten aussetzen können.
- Im Rahmen ihrer weltweiten Geschäftstätigkeit ist Goldman Sachs politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen, operationellen und sonstigen Risiken ausgesetzt, die mit der Tätigkeit in einer Vielzahl von Ländern verbunden sind.
- Aufgrund von unvorhersehbaren Ereignissen oder Katastrophen (einschließlich des Ausbreitens einer Epidemie, Terroranschlägen, extremen Wetterbedingungen oder anderen Naturkatastrophen) kann es zu Verlusten bei Goldman Sachs kommen."

8. Für die Prospekte wird im Abschnitt **"II. Risikofaktoren – A. Mit der Emittentin verbundene Risikofaktoren"** in Unterabschnitt **"I. Risiken im Zusammenhang mit der Rechtsform und Organisation der Emittentin"** auf der unter **Punkt 8** in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der vierte Absatz wie folgt ersetzt:

"Zur Absicherung ihrer Verpflichtungen aus den begebenen Wertpapieren schließt die Emittentin mit Goldman Sachs International Absicherungsgeschäfte ab. In diesem Zusammenhang besteht insbesondere das Risiko der Zahlungsunfähigkeit der Parteien, mit denen die Emittentin derivative Geschäfte zur Absicherung ihrer Verpflichtungen aus der Begebung der Wertpapiere abschließt. Da die Emittentin hauptsächlich mit Goldman Sachs International solche Absicherungsgeschäfte abschließt, ist die Emittentin im Vergleich zu anderen Emittenten mit einer breiter gestreuten Auswahl von Vertragspartnern einem sog. Klumpenrisiko ausgesetzt. Daher kann eine Zahlungsunfähigkeit oder Insolvenz von mit der Emittentin verbundenen Gesellschaften unmittelbar zu einer Zahlungsunfähigkeit der Emittentin führen. Den Inhabern von Wertpapieren der Emittentin stehen in Bezug auf derart geschlossene Absicherungsgeschäfte keine Ansprüche zu."

9. Für die Prospekte wird im Abschnitt **"II. Risikofaktoren – B. Mit der Garantin verbundene Risikofaktoren"** auf der unter **Punkt 9** in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Text wie folgt ersetzt:

"Informationen zu mit der The Goldman Sachs Group, Inc. (die **"Garantin"**) verbundenen Risikofaktoren finden sich im Geschäftsbericht gemäß Form 10-K für das zum 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr (Seiten 23 – 42). Diese Informationen werden per Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen (siehe auch Abschnitt XIII. Durch Verweis einbezogener Informationen).¹

Die Garantin und die mit ihr verbundenen Unternehmen (zusammen **"Goldman Sachs"** oder die **"Goldman Sachs Gruppe"**) sind wesentlichen, ihrem Geschäftsbetrieb innewohnenden Risiken ausgesetzt, einschließlich Markt-, Liquiditäts-, Kredit- und operationalen Risiken sowie rechtlichen und aufsichtsrechtlichen Risiken und Reputationsrisiken, die demnach die Finanzlage beeinflussen können. Insbesondere die folgenden Aspekte, die ausführlicher auf den Seiten 23 – 42 des Geschäftsberichts gemäß Form 10-K für das zum 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr dargestellt sind, und die das Geschäft der Garantin beeinflussen und somit die Fähigkeit der Garantin beeinträchtigen könnten, ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren zu erfüllen, sind zu berücksichtigen; falls die Garantin nicht in der Lage ist, ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren zu erfüllen, können Anleger einen Teil des investierten Kapitals verlieren oder einen Totalverlust erleiden.

- Das Geschäft von Goldman Sachs wurde und kann auch weiterhin durch Ereignisse auf den globalen Finanzmärkten und durch die allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen negativ beeinflusst werden.
- Die Geschäftstätigkeit von Goldman Sachs und ihrer Kunden sind weltweit Gegenstand weitreichender und einschneidender Regulierungen.
- Das Geschäft von Goldman Sachs wurde und kann von fallenden Anlagewerten negativ beeinflusst werden. Dies trifft insbesondere auf Geschäfte zu, in denen sie netto "Long" Positionen hält oder Gebühren erhält, welche auf dem Wert der verwalteten Vermögenswerte basieren, oder im Fall von Geschäften, bei denen sie Sicherheiten erhält oder stellt.

¹ Soweit im Abschnitt "Risk Factors" auf den Seiten 23 – 42 des Geschäftsberichts gemäß Form 10-K für das zum 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr auf andere Abschnitte des Geschäftsberichts gemäß Form 10-K für das zum 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr Bezug genommen wird, sind die in diesen anderen Abschnitten enthaltenen Informationen nicht per Verweis einbezogen und sind für eine Risikobeurteilung bezüglich der Garantin bzw. der Wertpapiere nicht erforderlich.

- Das Geschäft von Goldman Sachs wurde und kann von Störungen an den Kreditmärkten, einschließlich des eingeschränkten Zugangs zu Krediten sowie von erhöhten Kosten für den Erhalt eines Kredits, negativ beeinflusst werden.
- Die Market Making-Aktivitäten von Goldman Sachs wurden und können durch Veränderungen in der Höhe der Marktvolatilität beeinflusst werden.
- Die Geschäftsbereiche Investment Banking (*Investment Banking*), Ausführung von Kundengeschäften (*Client Execution*) und Anlageverwaltung (*Investment Management*) von Goldman Sachs wurden negativ beeinflusst und können auch in Zukunft aufgrund von Marktunsicherheit und mangelndem Vertrauen unter Investoren und Unternehmensleitern aufgrund des allgemeinen Rückgangs geschäftlicher Aktivitäten und anderer unvorteilhafter wirtschaftlicher bzw. geopolitischer Bedingungen oder unvorteilhafter Marktbedingungen negativ beeinflusst werden.
- Der Geschäftsbereich Anlageverwaltung (*Investment Management*) von Goldman Sachs kann durch das schlechte Anlageergebnis ihrer Anlageprodukte oder einer Kundenpräferenz für andere Produkte als solche, die Goldman Sachs anbietet oder für Produkte, die niedrigere Gebühren generieren, negativ beeinflusst werden.
- Bei Goldman Sachs können Verluste aufgrund von ineffektiven Risikomanagementverfahren und -strategien entstehen.
- Die Liquidität, die Profitabilität und allgemein die Geschäftstätigkeit von Goldman Sachs können negativ beeinflusst werden, falls Goldman Sachs der Zugang zu Fremdkapitalmärkten oder der Verkauf von Vermögen nicht möglich sein sollte oder falls das Credit Rating von Goldman Sachs herabgestuft werden sollte oder falls die Credit Spreads von Goldman Sachs erhöht werden.
- Falls die Identifizierung und eine Adressierung von möglichen Interessenkonflikten nicht angemessen erfolgt, kann das Geschäft von Goldman Sachs negativ beeinflusst werden.
- Ein Ausfall in den operationellen Systemen oder der Infrastruktur dieser Systeme von Goldman Sachs, oder denen von dritten Parteien, als auch menschliches Versagen, können die Liquidität von Goldman Sachs beeinträchtigen, die Geschäftstätigkeit stören, zur Offenlegung vertraulicher Informationen führen, die Reputation von Goldman Sachs schädigen oder zu Verlusten führen.
- Ein Scheitern beim Schutz der Computersysteme, der Netzwerke und von Informationen von Goldman Sachs sowie von Kundeninformationen gegen Internetangriffe und ähnliche Bedrohungen, können die Fähigkeit von Goldman Sachs beeinträchtigen, die Geschäfte zu betreiben, zur Enthüllung, Entwendung oder Vernichtung vertraulicher Informationen führen, die Reputation von Goldman Sachs schädigen oder zu Verlusten führen.
- Die Garantin ist eine Holdinggesellschaft und ist im Hinblick auf ihre Liquidität von Zahlungen ihrer Tochtergesellschaften, die zahlreichen Beschränkungen unterliegen, abhängig.
- Die Anwendung von Regulierungsstrategien und Anforderungen im Zusammenhang mit der Abwicklung von großen Finanzinstituten in US- und Nicht-US-Rechtsordnungen können zu einem erhöhten Verlustrisiko für Inhaber von Wertpapieren der Garantin sowie von Wertpapieren, die durch die Garantin garantiert werden, führen.
- Die Anwendung der Abwicklungsstrategien der Garantin können zu einem erhöhten Verlustrisiko für Inhaber von Wertpapieren der Garantin sowie von Wertpapieren, die durch die Garantin garantiert werden,

führen, darüber hinaus kann die Nichtbehebung von Mängeln in ihrem Abwicklungsplan die Garantin erhöhten regulatorischen Anforderungen unterwerfen.

- Das Geschäft, die Profitabilität und die Liquidität von Goldman Sachs könnte durch eine Verschlechterung der Kreditqualität oder den Ausfall von Geschäftspartnern von Goldman Sachs, die Goldman Sachs Geld, Wertpapiere oder andere Vermögenswerte schulden oder deren Wertpapiere und Verpflichtungen Goldman Sachs als Gläubiger hält, negativ beeinflusst werden.
- Die Konzentration von Risiken erhöht die Wahrscheinlichkeit von erheblichen Verlusten in den Tätigkeitsbereichen Market Making, Übernahmen (*Underwriting*), Investitionen und Darlehensgewährung von Goldman Sachs.
- Die Finanzdienstleistungsindustrie ist einem intensiven Wettbewerb unterworfen und steht auch in Wechselbeziehungen zueinander. Der intensive Wettbewerb untereinander kann sich negativ auf die Möglichkeit der Geschäftsentwicklung von Goldman Sachs auswirken. Der Umstand, dass ein signifikantes Transaktionsvolumen zwischen einer begrenzten Anzahl von Mitgliedern der Finanzindustrie stattfindet, erhöht das Risiko von Vorwürfen, dass diese Unternehmen unerlaubt zusammengewirkt haben, um Märkte oder Marktpreise zu manipulieren, einschließlich Vorwürfen, dass kartellrechtliche Bestimmungen verletzt worden sind.
- Goldman Sachs ist erhöhten Risiken ausgesetzt, da neue Geschäftsinitiativen dazu führen, dass Transaktionen mit einer größeren Anzahl von Kunden und Gegenparteien, neuen Anlageklassen und in neuen Märkten durchgeführt werden.
- Die Ergebnisse von Goldman Sachs können durch die Zusammensetzung des Kundenstamms von Goldman Sachs in negativer Weise beeinträchtigt werden.
- Derivative Transaktionen und Verzögerungen bei der Abwicklung können bei Goldman Sachs zu unerwartetem Risiko und potenziellen Verlusten führen.
- Bestimmte Geschäfte von Goldman Sachs und das Funding von Goldman Sachs können durch Veränderungen der Referenzzinssätze, Währungen, Indizes, Körbe oder ETFs, die auf Produkte, die von Goldman Sachs angeboten werden oder Finanzierungen, die Goldman Sachs erbringt, bezogen sind, negativ beeinflusst werden.
- Das Geschäft von Goldman Sachs kann negativ beeinflusst werden, wenn es Goldman Sachs nicht gelingt, qualifizierte Mitarbeiter einzustellen und zu halten.
- Goldman Sachs kann durch zunehmende staatliche und regulatorische Überwachung oder durch Negativschlagzeilen negativ beeinflusst werden.
- Eine wesentliche rechtliche Haftung von Goldman Sachs oder signifikante regulatorische Maßnahmen gegen Goldman Sachs könnten wesentliche negative finanzielle Auswirkungen auf Goldman Sachs haben oder signifikante Reputationsschäden verursachen, welche die Geschäftsaussichten von Goldman Sachs erheblich beeinträchtigen könnten.
- Das Wachstum des elektronischen Handels und die Einführung von neuen Handelstechnologien können eine negative Auswirkung auf das Geschäft von Goldman Sachs haben und den Wettbewerb verstärken.
- Die Aktivitäten von Goldman Sachs im Rohstoffbereich, insbesondere die Geschäftstätigkeiten im Bereich der physischen Rohstoffe, unterwerfen Goldman Sachs umfangreicher Regulierung und bringen bestimmte Risiken einschließlich Umwelt-, Reputations- und andere Risiken mit sich, die Goldman Sachs erheblichen Verpflichtungen und Kosten aussetzen können.

- Im Rahmen ihrer weltweiten Geschäftstätigkeit ist Goldman Sachs politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen, operationellen und sonstigen Risiken ausgesetzt, die mit der Tätigkeit in einer Vielzahl von Ländern verbunden sind.
- Aufgrund von unvorhersehbaren Ereignissen oder Katastrophen (einschließlich des Ausbreitens einer Epidemie, Terroranschlägen, extremen Wetterbedingungen oder anderen Naturkatastrophen) kann es zu Verlusten bei Goldman Sachs kommen.

Bei den Wertpapieren handelt es sich nicht um Einlagen (*Bank Deposits*) und sie sind in den Vereinigten Staaten weder durch die Bundeseinlagenversicherungsgesellschaft (*Federal Deposit Insurance Corporation*), den Einlagensicherungsfonds (*Deposit Insurance Fund*) noch durch eine andere staatliche Einrichtung abgesichert oder garantiert. Die Wertpapiere werden von der Garantin garantiert, wobei die Garantie gleichrangig gegenüber allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Garantin ist."

10. Für die Prospekte wird im Abschnitt "**VII. Wesentliche Angaben zur Emittentin**" auf der unter **Punkt 10** in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Text wie folgt ersetzt:

"Hinsichtlich der erforderlichen Angaben über die Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH als Emittentin der Wertpapiere wird gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Wertpapierprospektgesetz auf das bereits bei der Zuständigen Behörde hinterlegte englischsprachige Registrierungsformular der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH und der The Goldman Sachs Group, Inc. vom 14. März 2018 (das "**Registrierungsformular**") verwiesen (eine genaue Angabe der Seitenzahlen im Registrierungsformular, auf die hinsichtlich der erforderlichen Angaben über die Emittentin verwiesen wird, findet sich im Abschnitt "XIII. Durch Verweis einbezogene Informationen")."

11. Für die Prospekte wird im Abschnitt "**VIII. Wesentliche Angaben zur Garantin**" auf der unter **Punkt 11** in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Text wie folgt ersetzt:

"Hinsichtlich der erforderlichen Angaben über die The Goldman Sachs Group, Inc. als Garantin der Wertpapiere wird gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Wertpapierprospektgesetz auf das Registrierungsformular verwiesen (eine genaue Angabe der Seitenzahlen im Registrierungsformular, auf die hinsichtlich der erforderlichen Angaben über die Garantin verwiesen wird, findet sich im Abschnitt "XIII. Durch Verweis einbezogene Informationen"). Die Garantin reicht Dokumente und Berichte bei der US Securities and Exchange Commission (die "**SEC**") ein. Hinsichtlich weiterer wesentlicher Angaben über die The Goldman Sachs Group, Inc. als Garantin der Wertpapiere wird zudem gemäß § 11 Abs. 1 Satz 2 Wertpapierprospektgesetz auf die folgenden Dokumente, die bei der SEC hinterlegt wurden (die "**SEC Dokumente**") und die ebenfalls bei der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (die "**CSSF**") in Luxemburg hinterlegt sind, verwiesen:

- die aktuelle Vollmacht (*Proxy Statement*) hinsichtlich der Hauptversammlung am 28. April 2017 (das "**Proxy Statement 2017**"), eingereicht bei der SEC am 17. März 2017, und
- den Geschäftsbericht gemäß Form 10-K für das zum 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr (die "**Form 10-K 2017**", der die Finanzzahlen für die zum 31. Dezember 2017 und zum 31. Dezember 2016 geendeten Geschäftsjahre, einschließlich Exhibit 21.1, enthält), eingereicht bei der SEC am 26. Februar 2018.

In der nachfolgenden Tabelle finden sich Angaben zu den Informationen in diesen Dokumenten, welche nach der Prospektverordnung zu den Pflichtangaben über die Garantin gehören:

Pflichtangaben nach der Prospektverordnung	Dokument (Fundstelle)
Ausgewählte Finanzinformationen für die am 31. Dezember 2017 und 31. Dezember 2016 geendeten Geschäftsjahre (Annex IV, Abschnitt 3 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seite 197)
Ausgewählte ungeprüfte Zwischenfinanzinformationen (Annex IV, Abschnitt 3 der Prospektverordnung)	Nicht anwendbar
Risikofaktoren der Garantin (Annex IV, Abschnitt 4 der Prospektverordnung) ²	Form 10-K 2017 (Seiten 23-42)
Informationen über die Garantin	
Geschäftsgeschichte und Geschäftsentwicklung der Garantin (Annex IV, Abschnitt 5.1 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seite 1)
Investitionen (Annex IV, Abschnitt 5.2 der Prospektverordnung)	
Eine Beschreibung der wichtigsten Investitionen seit dem Datum der Veröffentlichung des letzten Jahresabschlusses (Annex IV, Abschnitt 5.2.1 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seiten 75-76, 142-143)
Angaben über die wichtigsten künftigen Investitionen, die von Verwaltungsorganen bereits fest beschlossen sind (Annex IV, Abschnitt 5.2.2 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seiten 75-76, 162-163)
Angaben über voraussichtliche Quellen für Finanzierungsmittel, die zur Erfüllung der in 5.2.2. genannten Verpflichtungen erforderlich sind (Annex IV, Abschnitt 5.2.3 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seiten 64-69, 82-86)
Geschäftsüberblick	
Haupttätigkeitsbereiche (Annex IV, Abschnitt 6.1 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seiten 1-5, 109)
Wichtigste Märkte (Annex IV, Abschnitt 6.2 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seiten 1-7, 44, 47-48, 182-184)
Organisationsstruktur (Annex IV, Abschnitt 7 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seite 33, Exhibit 21.1)
Verwaltungs-, Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane sowie Interessenkonflikte (Annex IV, Abschnitt 10 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seite 43) Proxy Statement 2017 (Seiten 1, 5-7, 13-32, 74-76)
Audit Ausschuss (Annex IV, Abschnitt 11.1 der Prospektverordnung)	Proxy Statement 2017 (Seiten 23-24, 72-73)

² Soweit im Abschnitt "Risk Factors" auf den Seiten 23 – 42 des Geschäftsberichts gemäß Form 10-K für das zum 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr auf andere Abschnitte des Geschäftsberichts gemäß Form 10-K für das zum 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr Bezug genommen wird, sind die in diesen anderen Abschnitten enthaltenen Informationen nicht per Verweis einbezogen und sind für eine Risikobeurteilung bezüglich der Garantin bzw. der Wertpapiere nicht erforderlich.

Hauptaktionäre (Annex IV, Abschnitt 12 der Prospektverordnung)	Proxy Statement 2017 (Seite 79)
Finanzinformationen	
Geprüfte historische Finanzinformationen für die am 31. Dezember 2017 und 31. Dezember 2016 geendeten Geschäftsjahre (Annex IV, Abschnitt 13.1-13.4 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seiten 104-195)
Bestätigungsvermerk (Annex IV, Abschnitt 13.1 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seite 103)
Bilanz (Annex IV, Abschnitt 13.1 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seite 106)
Gewinn- und Verlustrechnung (Annex IV, Abschnitt 13.1 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seiten 104-105)
Kapitalflussrechnung (Annex IV, Abschnitt 13.1 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seite 108)
Rechnungslegungsstrategien und erläuternde Anmerkungen (Annex IV, Abschnitt 13.1 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seiten 48-50, 109-195)
Ungeprüfte Zwischen- und sonstige Finanzinformationen (Annex IV, Abschnitt 13.5 der Prospektverordnung)	Nicht anwendbar
Gerichts- und Schiedsgerichtsverfahren (Annex IV, Abschnitt 13.6 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seiten 43, 185-191)
Zusätzliche Informationen	
Aktienkapital (Annex IV, Abschnitt 14.1 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seiten 106, 166-168)
Ratings (Annex IV, Abschnitt 7.5 der Prospektverordnung)	Form 10-K 2017 (Seite 87)*

*) Soweit sich die Informationen auf Ratings der Rating and Investment Information, Inc. beziehen, werden diese Informationen nicht einbezogen. Die Ratingskala für langfristige Verbindlichkeiten reicht von Aaa (Fitch) / AAA (Moody's) / AAA (S&P) / AAA (DBRS) (beste Qualität, geringstes Ausfallrisiko) bis D (Fitch und S&P) / C (Moody's) (Zahlungsschwierigkeiten, Verzug) / D (DBRS) (Konkurs, Insolvenz).

Die oben genannten SEC Dokumente sind in englischer Sprache verfasst. Sie wurden von der Garantin bei der SEC eingereicht und sind über die Webseite der SEC auf www.sec.gov abrufbar. Zudem sind die SEC Dokumente auf der Webseite der Wertpapierbörse Luxemburg auf www.bourse.lu abrufbar. Außerdem werden die SEC Dokumente bei der Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten.

Die Ratings wurden von DBRS Inc. ("**DBRS**"), Fitch, Inc. ("**Fitch**"), Moody's Investors Service, Inc. ("**Moody's**"), Rating and Investment Information ("**R&I**") und Standard & Poor's Rating Services ("**S&P**"), die alle in den Vereinigten Staaten ansässig und selbst nicht gemäß der Rating-Verordnung (wie nachfolgend definiert) registriert sind (zusammen die "**US-Ratingagenturen**"), abgegeben.

Grundsätzlich ist es bestimmten Einheiten, welche unter EU-Recht reguliert sind, nicht erlaubt, ein Rating für regulatorische Zwecke zu verwenden, sofern ein solches Rating weder (i) von einer Ratingagentur abgegeben oder von einer solchen Ratingagentur übernommen wurde, die ihren Sitz in der Europäischen Union hat (eine "**EU-Ratingagentur**") und gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Ratingagenturen, in der geänderten Fassung (die "**Rating-Verordnung**") bei der

Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (European Securities and Markets Authority) ("**ESMA**") registriert ist, noch (ii) von einer Ratingagentur abgegeben wurde, die ihren Sitz außerhalb der Europäischen Union hat und die gemäß der Rating-Verordnung zertifiziert ist.

Die europäischen verbundenen Unternehmen von DBRS, Fitch, Moody's und S&P haben die Ratings übernommen. Die europäischen verbundenen Unternehmen von DBRS, Fitch, Moody's und S&P sind registrierte EU-Ratingagenturen, die auf der offiziellen Liste stehen (abrufbar unter <https://www.esma.europa.eu/supervision/credit-rating-agencies/risk>). Die ESMA hat die Übernahme der von den US-Ratingagenturen abgegebenen Ratings durch deren entsprechende europäische verbundene Unternehmen genehmigt. Die von den US-Ratingagenturen abgegebenen Ratings dürfen folglich für aufsichtsrechtliche Zwecke innerhalb der EU genutzt werden.

Die Garantin ist nach dem Recht des US-Bundesstaates Delaware unter der Registrierungsnummer 2923466 organisiert.

Wie schriftlich im dritten Paragraph der geänderten und neu formulierten Gründungsurkunde (Restated Certificate of Incorporation) der Garantin festgelegt, darf die Garantin alle zulässigen Handlungen und Aktivitäten ausführen, für die Kapitalgesellschaften nach dem Delaware General Corporation Law des US-Bundesstaates Delaware gegründet werden können.

Die Garantin steht in allen wesentlichen Punkten in Übereinstimmung mit den Standards der Unternehmensführung der New York Stock Exchange, welche auf die Garantin als eine Kapitalgesellschaft (Corporation), die in den USA organisiert ist und deren Aktien an einer solchen Börse gelistet sind, anwendbar sind."

*12. Für die Prospekte wird im Abschnitt "**XIII. Durch Verweis einbezogener Informationen**" auf der unter **Punkt 12** in der unten stehenden Tabelle (Seite 17) genannten Seite der gesamte Text der ersten sechs Absätze wie folgt ersetzt:*

"Hinsichtlich der Angaben über die Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH als Emittentin der Wertpapiere wird im Abschnitt "VII. Wesentliche Angaben zur Emittentin" gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Wertpapierprospektgesetz auf die Seiten 13 bis 18, F-1 bis F-19 und G-1 bis G-14 des von der Zuständigen Behörde gebilligten Registrierungsformulars verwiesen.

Hinsichtlich der Angaben über die The Goldman Sachs Group, Inc. als Garantin der Wertpapiere wird im Abschnitt "VIII. Wesentliche Angaben zur Garantin" gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Wertpapierprospektgesetz auf die Seiten 19 bis 22 und 27 des von der Zuständigen Behörde gebilligten Registrierungsformulars verwiesen.

Soweit vorstehend auf bestimmte Teile des Registrierungsformulars verwiesen wird, sind nur diese Teile Bestandteile dieses Basisprospekts und die übrigen in dem Registrierungsformular enthaltenen Informationen sind für den Anleger nicht relevant oder bereits an anderer Stelle in diesem Basisprospekt enthalten.

Das Registrierungsformular wird bei der Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, Messeturm, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten.

Hinsichtlich der Angaben über die The Goldman Sachs Group, Inc. als Garantin der Wertpapiere, welche die Ausführungen in dem Registrierungsformular ergänzen, wird zudem im Abschnitt "VIII. Wesentliche Angaben zur Garantin" gemäß § 11 Abs. 1 Satz 2 Wertpapierprospektgesetz auf die folgenden SEC Dokumente verwiesen:

- das aktuelle Proxy Statement 2017, eingereicht bei der SEC am 17. März 2017, und
- die Form 10-K 2017, eingereicht bei der SEC am 26. Februar 2018.

Soweit im Abschnitt "VIII. Wesentliche Angaben zur Garantin" auf bestimmte Teile der SEC Dokumente verwiesen wird, sind nur diese Teile Bestandteile dieses Basisprospekts und die übrigen in den SEC Dokumenten enthaltenen Informationen sind für den Anleger nicht relevant oder bereits an anderer Stelle in diesem Basisprospekt enthalten.

Die SEC Dokumente wurden von der Garantin bei der SEC eingereicht und sind über die Webseite der SEC auf www.sec.gov abrufbar. Zudem wurden die SEC Dokumente in Zusammenhang mit der Billigung des Europäischen Basisprospekts (*European Base Prospectus*) im Hinblick auf den Euro Medium-Term Notes, Series F der The Goldman Sachs Group, Inc. vom 20. April 2017 (in englischer Sprachfassung) (wie nachgetragen) bei der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) in Luxemburg hinterlegt und sind auf der Webseite der Wertpapierbörse Luxemburg auf www.bourse.lu abrufbar. Außerdem werden die SEC Dokumente bei der Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten."

Nr.	Bezeichnung des Prospekts	Emittentin	Nachtrag Nr.	Datum des Prospekts	Punkt 1	Punkt 2	Punkt 3	Punkt 4	Punkt 5
1	Basisprospekt für Wertpapiere (begeben als Zertifikate, Anleihen und Optionsscheine)	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH	1	22. Januar 2018	Seite 14	Seiten 15 - 16	Seite 16	Seiten 16 - 17	Seiten 17 - 18
2	Basisprospekt für Open End Faktor Zertifikate	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH	3	14. November 2017	Seite 8	Seiten 9 - 10	Seite 10	Seiten 10 - 11	Seiten 11 - 12

Nr.	Bezeichnung des Prospekts	Emittentin	Nachtrag Nr.	Datum des Prospekts	Punkt 6	Punkt 7	Punkt 8	Punkt 9	Punkt 10
1	Basisprospekt für Wertpapiere (begeben als Zertifikate, Anleihen oder Optionsscheine)	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH	1	22. Januar 2018	Seiten 18 - 19	Seiten 98 - 101	Seite 144	Seiten 145 - 147	Seite 673
2	Basisprospekt für Open End Faktor Zertifikate	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH	3	14. November 2017	Seiten 12 - 13	Seiten 18 - 20	Seite 31	Seiten 32 - 34	Seite 155

Nr.	Bezeichnung des Prospekts	Emittentin	Nachtrag Nr.	Datum des Prospekts	Punkt 11	Punkt 12
1	Basisprospekt für Wertpapiere (begeben als Zertifikate, Anleihen oder Optionsscheine)	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH	1	22. Januar 2018	Seiten 674 - 675	Seiten 714 - 715
2	Basisprospekt für Open End Faktor Zertifikate	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH	3	14. November 2017	Seiten 156 - 157	Seiten 195 - 196

Der Nachtrag, die Prospekte, das Registrierungsformular und der Bericht werden bei der Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten und sind darüber hinaus auf der Internetseite der Goldman Sachs International unter www.gs.de/service/wertpapierprospekte abrufbar.

Nach § 16 Absatz 3 Wertpapierprospektgesetz haben Anleger, die vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung von Wertpapieren, die unter den Prospekten, welche Gegenstand dieses Nachtrags sind, angeboten werden, gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, das Recht, diese innerhalb von zwei Werktagen nach der Veröffentlichung dieses Nachtrags zu widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und ist in Textform zu erklären. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Der Empfänger des Widerrufs ist die Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main.